

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH](#)
 Straße [Petzelstraße 84](#)
 PLZ, Ort [30855 Langenhagen](#)
 Telefon [+49 511977-1448](#) Fax [+49 511977-1474](#)
 E-Mail vergabestelle@hannover-airport.de Internet <https://www.hannover-airport.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [2024-008](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXVHYHDY122A2K8H](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH](#)
[Petzelstraße 84](#)
[30855 Langenhagen](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Elektroinstallation](#)
 Umfang der Leistung: [Diverse Nachrüstungen in vorh. Niederspannungs-Unterverteilungen](#)
[2 St. Elektro-Kleinverteiler](#)
[ca. 3.200 m Kabel und Leitungen mit und ohne Funktionserhalt](#)
[ca. 800 m Inst.-Rohr und dgl. mit und ohne Funktionserhalt](#)
[ca. 80 m Kabelrinnen, Kanal und dgl](#)
[ca. 65 St. Inst.-Geräte wie z.B. Präsenzmelder usw.](#)
[ca. 120 St. Leuchten](#)
[ca. 1200 m Demontage und Entsorgung von Elt.-Kabel / Leitungen](#)
[ca. 2 St. Baustromverteiler inkl. Verkabelung zur Miete](#)
[ca. 12 St. Baubeleuchtung inkl. Verkabelung zur Miete](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
 Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Mit der Ausführung ist zu beginnen spätestens 5 Werktage nach Zugang des Auftragschreibens..

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) in der 35 KW 2025 spätestens am letzten Werktag dieser KW.

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

(<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHDY122A2K8H/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [25.10.2024](#)
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am [30.10.2024 um 12:00 Uhr](#)

Ablauf der Bindefrist: **am 22.11.2024**

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHDY122A2K8H>)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch;**

r) Zuschlagskriterien **Niedrigster Preis**

s) Eröffnungstermin **am 30.10.2024 um 12:00 Uhr**

Ort **Langenhagen**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **Bieter und bevollmächtigter Vertreter**

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHDY122A2K8H/documents>)
oder
[Vergabestelle, siehe a\)](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 213 Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 221 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Tariftreue (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- FHG Lieferantenkodex (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Sicherheitsmerkblatt für betriebsfremde Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber